

Aktiengesellschaft für Wohnbedarf in Köln,

Bayenstr. 25.

Gegründet: 1./5. 1924; eingetr. 3./6. 1924.

Die Ges. ist hervorgegangen aus der Deutschen Orient-Handels-Akt.-Ges., welche sich hauptsächlich mit Import u. Export von Waren besonders der Textilbranche befasste. Diese Ges. trat am 15./3. 1929 in Liqu., welche am 2./8. 1930 wieder aufgehoben u. die Firma wie oben geändert wurde. Gleichzeitig wurde der Zweck wie jetzt angegeben geändert.

Zweck: Grossvertrieb von Möbeln u. sonst. Gegenständen des Wohnbedarfs.

Kapital: RM. 200 000 in 200 Aktien zu RM. 1000, eingezahlt mit 25%, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Eröffnungsbilanz der Akt.-Ges. für Wohnbedarf am 2. Aug. 1930: Aktiva: Bankguth. 179, Postscheck 536, Debit. 73 463, Gebrüder Schürmann, Köln 94 710. — Passiva: A.-K. 50 000, R.-F. I 20 000, do. II 70 889, transit. Steuern 28 000. Sa. RM. 168 889.

Dividenden: 1924—1929: 10, 10, 10, 10, 0, 0%.

Direktion: Martin Schiff, Franz Ridder.

Aufsichtsrat: Maxim. Schürmann, Adolf Schürmann, Essen; Egon Stern, Köln.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

„Algimex“ Allgemeine Im- u. Export-Gesellschaft für Lebensmittel Akt.-Ges., Köln.

Gegründet: 16./5. 1923; eingetr. 22./5. 1923. Das am 22./6. 1929 eröffnete Konkursverfahren wurde gemäß § 202 K.-O. im Aug. 1929 wieder eingestellt. Durch den Beschluss der G.-V. v. 9./1. 1930 wird die Ges. fortgesetzt.

Zweck: Import, Export u. Grosshandel in Nahrungsmitteln u. Lebensmitteln sowie die Beteil. an ähnlichen Unternehmungen.

Kapital: RM. 200 000 in 5000 Akt. zu RM. 40. Urspr. M. 100 Mill. in Nam.-Akt. zu M. 20 000, übern. von den Gründern zu 100%. Die a.o. G.-V. v. 24./10. 1923 sollte Kap.-Erhöh. beschliessen. Die G.-V. v. 14./1. 1925 beschloss Umstell. von M. 100 Mill. auf RM. 200 000 in 5000 Akt. zu RM. 40.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Debit. 34 578, Kassa 111, Waren u. Packungen 5626, Einricht. u. Fuhrwerk 10 537, Vortrag 1./1. 1929 151 058, Verlust 1929 89 024. — Passiva: A.-K. 200 000, Gläubiger u. Banken 90 937. Sa. RM. 290 937.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rohgewinn auf Waren 44 480, Verlust 1929 89 024. — Kredit: Gen.-Unk. 123 323, Abschr. 10 181. Sa. RM. 133 504.

Dividenden: 1924—1929: 0%.

Direktion: Felix Ebel, Erfurt.

Aufsichtsrat: Vors. Bücherrevisor Karl Dietz, Dipl.-Kaufm. Dr. Hans-Theodor Schubert, Frau Fanny Gandz, Köln.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

„Ehape“ Aktiengesellschaft für Einheitspreise, Köln,

Brückenstr. 17.

Gegründet: 1./7. 1927; eingetr. 1./8. 1927. Die Ges. übernahm am 1. August 1927 die damals bestehenden 21 Geschäfte der 1926 gegründeten „Ehape“ Einheitspreis-Handelsgesellschaft m. b. H. Das Filialnetz am 31./7. 1931 umfasste 73 Geschäfte u. 47 Kleinfilialen.

Zweck: Vertrieb von Bedarfsartikeln aller Art zu Einheitspreisen. — Umsatz 1928/29 bis 1930/31 RM. 42.1 Mill., 59.2 Mill., 71 Mill.

Grundbesitz: Der Immobilienbesitz der Gesellschaft umfasste am 31./7. 1931 Grundstücke in Bonn, Wenzelgasse 45/47, Breslau, Ohlauer Str. 75, Breslau, Friedrich-Wilhelm-Strasse 12, Dresden-Löbtau, Kesselsdorfer Str. 11, Frankfurt a. M., Zeil 54, Freiburg i. B., Eisenbahnstr. 52, Hamborn, Ecke Forst- u. Jägerstrasse, Hindenburg, Kronprinzenstr. 104, Köln, Schildergasse 94/96, Köln-Kalk, Kalker Hauptstr. 108, Köln-Ehrenfeld, Venloer Str. 379, Krefeld, Hochstr. 25/27, Mittelstr. 17 u. 19, Stefanstr. 46/48, Liegnitz, Ring 28/29 u. Bäckerstr. 3, Mannheim, Schwetzingen Strasse 54/56, Siegen, Markt 9/11 u. 13, Speyer, Maximilianstr. 44, Worms, Neumarkt 12 sowie Gerbergasse u. Scharrengasse kleinere Grundstücke.

Kapital: RM. 6 000 000 in 6000 Akt. zu RM. 1000. Urspr. RM. 3 000 000 in 3000 Akt. zu RM. 1000, übern. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 29./1. 1929 beschloss Erhöh. um RM. 3 Mill. auf RM. 6 Mill. durch Ausgabe von 3000 Akt. zu RM. 1000 zum Kurse von 110%.

Grossaktionäre: Leonhard Tietz A.-G. in Köln.

Geschäftsjahr: 1./8.—31./7. **Gen.-Vers.:** 1931 am 21./12. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Juli 1931: Aktiva: Grundstücke 2 928 186¹⁾, Gebäude 4 085 995¹⁾, Aufwand für gemietete Gebäude 5 317 770, Masch. u. Geschäftsinventar 4 212 506, Eff. 210 901, Waren 6 735 569²⁾, Baudarlehen u. Mietvorschüsse 879 457, Aussenstände 178 336, Kassa u.